

Sehr geehrte Damen und Herren,

Liebe Nachbarn,

Wir möchten Sie mit dieser kleinen Broschüre gerne über unsere Arbeit informieren, wer wir sind, was wir machen und wie wir mit Störfällen umgehen.

Wer sind wir?

Die Troy Rheinland GmbH ist Teil eines globalen Chemieunternehmens, das Spezialchemikalien entwickelt, herstellt und vermarktet. Der Standort in Horhausen ist einer von mehreren Produktionsstandorten weltweit, an dem technische Konservierungsmittel (Biozide) produziert werden. Der Standort Horhausen bildet ein Betriebsbereich der Störfallverordnung und unterliegt den Pflichten eines Standortes der unteren Klasse.

Was sind technische Konservierungsmittel?

Technische Konservierungsmittel sind chemische Hilfsmittel, die Produkte vor mikrobiellen Befall durch Bakterien, Pilze und Algen schützen. Unsere Produkte kommen überwiegend in Farben und Lacken, Kühlschmierstoffen aber auch in Klebstoffen, Reinigungsmitteln, Kosmetika zum Einsatz.

Die von uns in der Produktion verwendeten Stoffe sind mehrheitlich nur in konzentrierter Form und in direktem Kontakt (Einatmen, Verschlucken und Hautkontakt) gesundheitsschädlich oder giftig.

Was tun wir, um Störfälle zu verhindern?

Unsere Mitarbeiter werden durch kontinuierliche Schulungen im Umgang mit diesen Gefahrstoffen unterwiesen. Eine eigene Abteilung kümmert sich des Weiteren um gesetzliche Anforderungen und Produktsicherheit. Hierunter fällt auch die Sicherheit von Transporten vom und zum Werksgelände.

Dies und entsprechende Vorkehrungen innerhalb der Produktion gewährleisten, dass die Gefahr von schweren Betriebsstörungen (Störfällen) weitestgehend unterbunden wird.

Können Gefahrstoffe in die Umwelt gelangen?

Innerhalb der Produktionsgebäude sind alle Vorkehrungen getroffen worden, damit keine Gefahrstoffe in die Umwelt gelangen können. Bei der Produktion selbst entstehen keine Abwässer und entstehende Abfälle werden sachgerecht entsorgt. Gase und Dämpfe werden abgesaugt und sachgerecht gereinigt. Ein chemikalienbeständiger Boden und Barrieren sorgt dafür, dass keine evtl. auslaufenden Stoffe ins Erdreich gelangen können.

Was geschieht, wenn es brennt?

Teilweise sind die in der Produktion verwendeten Stoffe leicht entzündlich (z.B. Methanol). Maßnahmen gegen die Freisetzung und Entzündung dieser Stoffe wurden getroffen. Sollte es dennoch zu einem Brand kommen wird dieser Brand schon im Entstehen erfasst und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergriffen. Der Standort ist an die zuständige Feuerwehrleitstelle angeschlossen, sodass die Rettungskräfte direkt informiert werden. Im Bereich vorbeugenden Brandschutz stehen wir in engem Kontakt mit den zuständigen Brandschutzstellen und der Feuerwehr.

Wie sicher ist der Transport von Rohstoffen und Produkten mit dem LKW?

Unsere Rohstoffe und Produkte werden in LKWs in zugelassenen und sicheren Behältern transportiert. Das Verpacken und Verladen übernimmt speziell geschultes Personal. Im Falle eines Unfalls haben die Fahrer stets schriftliche Anweisungen dabei, was in diesem Fall zu tun ist.

Gefahrstoffübersicht



3-Iod-2-propinyl-butylcarbamat
Gefährlich bei Inhalation
Akut toxisch (giftig) (H2)



Methanol
Leicht entzündlich und gefährlich beim Verschlucken
Entzündbare Flüssigkeit (P5)



Natriumhypochlorid
Sehr giftig für Wasserorganismen
Gewässer gefährdende Stoffe (E1)

Was bedeutet das alles für Sie, als unsere Nachbarn?

Troy Rheinland GmbH stellt sicher, dass alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten, und darüber hinaus weitergehende Maßnahmen ergriffen werden, um unsere Nachbarschaft und die Umwelt vor Gefahrstoffen aus unserem Verantwortungsbereich zu schützen.

Insbesondere haben wir den Betriebsbereich nach Störfallverordnung der Gewerbeaufsicht (Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord) angezeigt und werden seitdem regelmäßig überwacht. Die letzte Inspektion fand am 12.01.2022 statt. Weitergehende Informationen stellen wir oder die Gewerbeaufsicht gerne zur Verfügung.

Sollte trotz aller Maßnahmen der unwahrscheinliche Fall eines Ereignisses eintreten, schließen Sie bitte Fenster und Türen und hören Sie auf evtl. Durchsagen der Rettungskräfte. Weitere akute Gefahren gehen von unserem Unternehmen nicht aus.

Wenn Sie weitere Fragen zur Sicherheit unseres Betriebes haben, rufen Sie uns einfach an oder schicken Sie eine E-Mail an:

info.rheinland@troycorp.com

Wir beantworten Ihre Fragen gern.

Ihre Troy Rheinland GmbH



INFORMATIONEN für unsere NACHBARN



Troy Rheinland GmbH
Industriepark 23
56593 Horhausen
Telefon: +49 (0) 2687 92653-0
Email: info.rheinland@troycorp.com